

Methodentipp für Lehrer\*innen

# Stadtgeflüster

Schüler\*innen befragen ihr Umfeld

LdE-Qualitätsstandards:	Realer Bedarf, Reflexion, Partizipation
Reflexionsebene:	... über den gesellschaftlichen Kontext
Fokus:	Eine Engagementidee entwickeln
Dauer:	90 Minuten

## Kurzbeschreibung

- Schüler\*innen befragen Familienangehörige, Freunde oder Anwohner\*innen in ihrer Gemeinde oder ihrem Stadtteil. Ziel ist es, herauszufinden, was Menschen in dem Umfeld beschäftigt.

## Ablauf

### Vorbereitung

- Wenn die Schüler\*innen für die Befragung in der Unterrichtszeit das Schulgelände verlassen, benötigen Sie ggf. eine Einverständniserklärung der Eltern.

## Durchführung

1.

Die Schüler\*innen sammeln Fragen für die Befragung. Schüler\*innen können hierbei auch die Moderation und das Festhalten der Fragen an der Tafel übernehmen.

Die Fragen sollten möglichst offen gestellt sein und zum Austausch darüber anregen, was die Befragten beschäftigt/was ihnen wichtig ist/worüber sie nachdenken.

2.

Entscheiden Sie mit der Klasse, welche weiteren Informationen die Schüler\*innen über die befragten Personen festhalten sollten wie z. B. Alter oder Geschlecht.

3.

Die Schüler\*innen befragen ihr Umfeld. Dies kann einzeln oder in Zweier/Dreier-Teams passieren. Legen Sie im Voraus gemeinsam fest, wie viele Personen die Schüler\*innen jeweils mindestens befragen sollten.

4.

Werten Sie gemeinsam das Stadtgeflüster aus. Welche Probleme und Stärken konnten die Schüler\*innen im Stadtteil aufdecken? Die Probleme bilden einen guten Ausgangspunkt zu überlegen und diskutieren, was sich ändern könnte und sollte, und für wen es eine solche Veränderung braucht.

## 2

---

## Hinweise

Wenn durch ein bestimmtes Unterrichtsthema schon ein Rahmen gesetzt ist, ist es sinnvoll die Fragen auf diesen Kontext zu beziehen.

Die Gespräche können Metathemen wie Armut, Umweltverschmutzung oder auch Krieg in den Fokus rücken. Da diese Themen für einige Schüler\*innen auch sehr sensibel sein können, empfehlen wir hier Zeit auch für ein Auffangen von persönlicher Betroffenheit einzuplanen.

---

## Lesetipp

**Seifert, Anne, Zentner, Sandra & Nagy, Franziska (2019).** Praxisbuch Service-Learning: Lernen durch Engagement an Schulen (2. Auflage). Weinheim, Basel: Beltz Verlag

## IMPRESSUM

Herausgeberin



Stiftung Lernen durch Engagement – Service-Learning in Deutschland SLIDE gGmbH  
Brunnenstr. 29 | 10119 Berlin  
[www.lernen-durch-engagement.de](http://www.lernen-durch-engagement.de)  
[www.facebook.com/StiftungLdE](https://www.facebook.com/StiftungLdE) | [www.twitter.com//StiftungLdE](https://www.twitter.com//StiftungLdE)

---

### Hinweise zum Urheberrecht und zur Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Inhalte



#### Texte

Sofern im Dokument nicht anders angegeben, stehen die Texte dieses Dokumentes unter der folgenden Lizenz: Creative Commons Namensnennung-Share Alike 4.0 International Public License, abrufbar unter <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode.de>. Eine Nutzung der Texte darf nur unter Einhaltung der Lizenzbedingungen der vorgenannten Lizenz erfolgen.

#### Bildmaterial, Icons und Logos

Sofern im Dokument nicht jeweils ausdrücklich angegeben, stehen sämtliches Bildmaterial, Icons und Logos **nicht** unter einer Creative Commons Lizenz. Jede Nutzung von Bildmaterial, Icons und Logos bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Stiftung Lernen durch Engagement. Bitte richten Sie Ihre Lizenzanfragen an: [kommunikation@lernen-durch-engagement.de](mailto:kommunikation@lernen-durch-engagement.de).